

Inhalt

| | | |
|----|--|--|
| 4 | Kongress | GfBK-Sprechstunde |
| 6 | Ganzheitliche Behandlung Salutogenese bei Krebs | 29 Patienten fragen – Ärzte antworten |
| 10 | Diagnostik und Therapie Wenn Essen krank macht | 29 → Zweitmeinung – Second Opinion |
| 13 | Nachgefragt Naturstoffe im Fokus der Forschung Ingrid Herr | 30 → Vitamin D und Aromatase- hemmer |
| 16 | Auf dem Weg der Heilung »Es ist immer das Fällige, was uns zufällt« | 30 → Antibiotika und PSA |
| 19 | Heilimpulse Dankbarkeit von Herzen | 31 → Zimt weglassen? |
| 20 | Finden was nährt Mikronährstoffe – Einfüh- rung in die neue Serie | 32 → Vitamine und Krebs |
| 22 | Bach-Blüten helfen heilen Sweet Chestnut: »Ich blicke auf. Ich lasse geschehen.« | 33 Einladung zur Mitglieder- versammlung |
| 24 | Was kann ich selbst tun Mit Freude essen: köstlich, fix, immunaktiv | 34 Interna |
| 26 | Seelische Aspekte Endlich gut schlafen | 36 Termine |
| | | 38 Den Alltag vergessen Das schöpferische Spiel mit den Farben |
| | | 41 Für Sie entdeckt |
| | | 44 Klinikporträt Wenn die Welt aus den Fugen gerät verspricht die BioMed-Klinik Hoffnung |
| | | 46 Pilzporträt |
| | | 47 Dienstleistungen Therapeutenverzeichnis |
| | | 48 Marktschau |
| | | 50 Impressum |

16. Internationaler Kongress für Biologische Krebsabwehr Patienten-Arzt-Forum Anfang Mai in Heidelberg

Ein neuer Veranstaltungsort und eine neue zeitliche Verteilung von Vortrags- und Kursprogramm erwarten Sie bei unserem Heidelberger Patienten-Arzt-Forum, dem 16. Internationalen Kongress der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V., am 4. und 5. Mai 2013. Überschneidungen von Vorträgen und Kursen werden diesmal weitestgehend vermieden, womit wir auch die Wünsche früherer Kongressbesucher berücksichtigen können. Die Print Media Academy, direkt am Hauptbahnhof Heidelberg gelegen, ist eine moderne Veranstaltungslokalisierung, unter deren Dach alle Programmteile stattfinden werden. Patienten und ihre Angehörigen stehen wieder im Mittelpunkt unserer Veranstaltung. Wir möchten mit verschiedenen Impulsen viele Menschen darin unterstützen, ihren eigenen, ganz persönlichen Weg im Umgang mit der Erkrankung zu gehen und laden natürlich auch alle anderen Interessierten und Therapeuten herzlich ein. Bei unseren Kongressen begegnen sich Patienten, Ärzte, Heilpraktiker und Psychologen auf Augenhöhe. Sie können ihre Fragen stellen, sich in Diskussionsrunden einbringen und mit anderen Teilnehmern austauschen. Das Ziel einer ganzheitlichen Krebstherapie im Sinne eines integrativ-komplementären Ansatzes und die Stärkung der körpereigenen Abwehrkräfte ziehen sich thematisch durch alle Programmteile. Für den Eröffnungsvortrag konnten wir Dr. phil. Christoph Quarch gewinnen. Der Autor und Philosoph begeisterte im vergangenen Herbst als Gastredner die Besucher der Medizinischen Woche in Baden-Baden. In Heidelberg wird er über »Heilkunst und Bewusstsein« sprechen. Der Ärztliche Direktor der GfBK, Dr. med. György Irmey leitet den Kongress und führt die Teilnehmer durch die Veranstaltung. Auch weitere Mitglieder des GfBK-Vorstands werden den Kongress mit ihren Beiträgen bereichern: Prof. Dr. med. K.-F. Klippel, Dr. med. Heinz Mastall, Dr. med. Ebo Rau, Dr. med. Nicole Weis sowie die Beisitzerin des GfBK-Vorstands Sabine Hötzel. Prof. Dr. Bernd Helmut Kröplin, ehemaliger Leiter des Instituts für Statik und Dynamik der Luft- und Raumfahrtkonstruktionen der Universität Stuttgart, teilt mit uns seine faszinierenden Forschungsergebnisse zur Veränderlichkeit von